

14. Internationale Konferenz zum Klimawandel von Heartland in Las Vegas

geschrieben von AR Göhring | 18. Oktober 2021

von AR Göhring

Unsere Partner vom *Heartland Institute* veranstalten genau wie EIKE jährlich eine alternative Klimakonferenz. In Amerika ist bekanntlich alles größer – so fand die *International Conference on Climate Change 14 ICC* in Las Vegas vom 15. bis 17. Oktober statt. Der Titel lautete:

Der Große Reset. Klima-Realismus gegen Klima-Sozialismus

Mit dabei waren diesmal Naomi Seibt, EIKEs Holger Thuß und Wolfgang Müller, Christopher Monckton, Willie Soon, Myron Ebell, William Happer und Patrick Moore.

Heartland filmte alle Vorträge und Seminare, die Sie sich nun zum größten Teil auf Englisch online anschauen können.

Das ist selbst für örtliche Teilnehmer notwendig, da, wie bei großen internationalen Konferenzen üblich, mehrere Themenbeiträge gleichzeitig stattfinden. Heartland bot den Gästen eine Politik- und eine Wissenschaftsreihe an („Policy track“ und „Science track“), zwischen denen man je nach Interesse vor Ort wechseln konnte. Zeitplan

Im Rahmen der Politikreihe sprachen:

1. Sinnlose Energiepolitik und Basisopposition:

Kevin Dayaratna, E. Calvin Beisner und Anne Jordan diskutieren die vermeintliche Rechtfertigung für einen schnellen Übergang zu teurer und unzuverlässiger „grüner“ Energie und den Widerstand gegen diese Politik in Amerika und im Ausland.

2. Dubiose Annahmen bei der Verfolgung zweifelhafter Richtlinien. Präsentationen von Benjamin Zycher, Kenneth Green und Myron Ebell darüber, wie schlechte Wissenschaft zu schlechterer Politik führt.

3. Wie man sich den Bemühungen von *Woke Capital*, aktivistischen Investoren und Finanzaufsichtsbehörden entgegenstellt, traditionelle Energie abzuschaffen:

Justin Danhof und Scott Shepard vom *National Center for Public Policy Research* und Stephen Soukup vom *Political Forum Institute* diskutieren den wachsenden Trend, dass Unternehmen treuhänderische Pflichten

aufgeben und sich auf ESG-Ziele konzentrieren. Dieser Fokuswechsel hat tiefgreifende negative Auswirkungen auf Aktionäre, Kunden und die Gesellschaft insgesamt.

4. Prüfung der Energie- und Klimaagenda von Joseph Biden:

Amy Oliver Cooke vom *John Locke Institute*, Bette Grande vom *Heartland Institute* und Steve Milloy von *JunkScience.com* präsentieren die Energie- und Umweltagenda von Biden – von der Kündigung des Keystone XL-Pipeline-Deals mit Kanada bis zur Einschränkung des einst aufkeimenden Fracking-Industrie in den Vereinigten Staaten – wirkt sich auf die amerikanische Energiewirtschaft aus.

5. Zuverlässige Energie, unzuverlässige Energie und Energiearmut.

Oliver Hemmers, Wolfgang Müller und Timothy Doscher werden in dieser Reihe über „Clean Energy Projects“ in den USA, die „Great Energy Transformation“ in Deutschland und was „Umweltgerechtigkeit“ wirklich ist, sprechen.

6. Gefährliche Energiepolitik im In- und Ausland.

Benjamin Zycher, Holger Thuß und Rob Bradley werden in dieser Breakout-Session vorgestellt, die sich mit den sich ändernden Kraftstoffeinsparungsstandards, Deutschlands „erfolgreicher“ linker Energieagenda und der Zukunft der marktwirtschaftlichen Energiepolitik in den USA und im Ausland befaßt.

Im Rahmen der Wissenschaftsreihe sprachen:

1. Temperatur-Trends: Anthony Watts, Roy Spencer, und Ross McKittrick, zeigten Präsentationen zu den neuesten globalen Temperaturtrends und erklären, was sie antreibt.

2. Der Weltklimarat und die wissenschaftliche Methode: Ken Haapala, David Legates, Howard Hayden und Tom Sheahan diskutieren die wissenschaftliche Methode, und darüber, wie die Berichte der Vereinten Nationen sie immer wieder verletzen.

3. Das richtige Klima: *Texas Freeze*, Kernenergie und der Weg nach vorn Tom Moser, Gregg Goodnight, Bob Bauman und Marty Cornell von *The Right Climate Stuff* (gegründet von ehemaligen NASA-Ingenieuren) werden Vorträge über die katastrophalen Stromausfälle in Texas im letzten Winter halten und wie man solche Katastrophen in Zukunft vermeiden kann.

4. Natürliche Klimatreiber: Jay Lehr, Gregory Wrightstone und Willie Soon erklären, welche Naturkräfte den größten Einfluß auf das Klima haben und warum. Es ist nicht CO₂, das die Temperatur antreibt.

5. Degradierete Wissenschaft und der kommende große *Reset*: Steve Milloy, H. Sterling Burnett und Marc Morano werden in dieser *Breakout-Session* vorgestellt, wie die Wissenschaft im Dienste des *Great Reset* des Kapitalismus mißbraucht wird.

6. Die Wahrheit über extremes Wetter: Neil Frank, Stanley Goldenberg und

James Taylor sprechen über die Auswirkungen des Klimawandels auf die Stärke und Häufigkeit von Hurrikanen sowie andere extreme Ereignisse wie Tornados, Waldbrände, Überschwemmungen und Dürren.

Die Grundsatzvorträge für das gesamte Publikum hielten:

1. William Happer mit dem Titel „Noble Lies“ und eine Vorführung des Trailers zu *Climate Hustle 2* von Craig Rucker von CFACT

2. Präsentation von Patrick Moore, Mitbegründer von *Greenpeace*, und Beobachtungen während der Konferenz von James Taylor, Präsident des *Heartland Institute*, und Joseph Morris, dem Vorsitzenden des *Board of Directors* von *Heartland*. Verleihung eines Klimaschutzpreises

3. Podiumsdiskussion zum 20-jährigen Jubiläum von „ClimateGate“ und Impulsvortrag von Naomi Seibt

4. Viscount Christopher Monckton hält eine Präsentation zum Thema Wissenschaft.

5. Filmvorführung und Empfang von *Climate Hustle 2*.
Filmemacher Marc Morano zeigt seine fantastische Fortsetzung des Originals *Climate Hustle* aus dem Jahr 2017. Mit Diskussion.

Video-Übersicht hier.